

ERZÄHLT EUCH MEHR

Anleitung

Herzlich willkommen bei ERZÄHLT EUCH MEHR!

Wir sind Simon und Jan und dies ist der erste Teil unserer Kartenspielreihe ERZÄHLT EUCH MEHR. In dieser kleinen, schwarzen Box dreht sich alles um inspirierende Gespräche, spannenden Austausch und anregende Unterhaltungen. Für ein bestmögliches Spielerlebnis finden sich in dieser Anleitung einige Tipps.

Wer sich für dieses Spiel entschieden hat, sucht nach einem Eisbrecher für das nächste Seminar, hat Lust auf neue Gesprächsthemen beim Spieleabend oder interessiert sich ganz allgemein für das Thema Kommunikation. Das freut uns sehr!

Wir wünschen viel Spaß und spannende Stunden mit interessanten, überraschenden Konversationen.

Spielumfang

Dieses Spiel besteht aus 70 Karten und umfasst 3 verschiedene Fragekategorien - Selbstreflexion, Gedankenspiel und Kreuzverhör.

Spielgedanke

Anders als bei klassischen Gesellschaftsspielen gibt es bei diesem Spiel weder Gewinner*innen noch Verlierer*innen. Es erfolgt keine Punktwertung und die Spielanleitung ist nicht starr.

Spielziel

Ausgehend von den Fragen auf den Karten ist das Ziel, den Austausch zwischen Freunden, Bekannten, Verwandten oder Arbeitskolleg*innen anzuregen und ungewöhnliche, spannende Gespräche zu initiieren.



Spielvorbereitung

Die Karten werden gut gemischt und verdeckt ohne jegliche Ordnung auf dem Tisch verteilt. Kartenkategorien, die nicht gespielt werden möchten, können aussortiert werden.

Spielbeginn

Wer zuletzt einen wildfremden Menschen angesprochen hat, startet das Spiel.

Spielempfehlung

Der*Die beginnende Spieler*in zieht eine Karte aus dem Haufen, wählt die Person aus, die die Karte beantworten soll und liest den Kartentext laut vor.

Beim Beantworten der Fragen spielt Zeit keine Rolle. Die meisten Karten lassen sich nicht aus dem Stegreif oder unter Druck beantworten. Bei allen Gesprächen geht es neben kreativen Gedanken insbesondere um die kleinen Dinge im Leben, die sich mit den Kartenfragen wunderbar beleuchten lassen. Ausdrücklich gewünscht, ist das Stellen neuer Fragen, das unweigerlich interessante Gesprächsverläufe erzeugt. Eine Karte ist dann zu Ende gespielt, wenn niemand mehr etwas zum Thema beitragen möchte.

Gespielte Karten wandern auf einen Stapel und werden nicht mehr eingesetzt. Im Uhrzeigersinn darf der*die nächste Spieler*in eine neue Karte aufdecken und vorlesen.

Tipp

Die entstehenden Konversationen sollen ohne jegliches Zeitlimit in einem vertrauensvollen und geschützten Rahmen stattfinden.

Spielende

Das Spiel endet nach Lust und Laune oder wenn alle Karten gespielt sind.



Selbstreflexion

In der Fragekategorie "Selbstreflexion" ist besonderes Augenmerk auf die eigene Person gerichtet. Im Alltag findet sich kaum Zeit, um tiefe Gedankengänge über die eigene Persönlichkeit anzukurbeln und mit Bedacht Charaktereigenschaften und Handlungen zu reflektieren.

Die Reflexion führt zu einem besseren Verständnis und ermöglicht das bewusste Lernen aus Fehlern, wie z.B. das positive Hervorheben von Stärken.

Das breit gefächerte Fragespektrum der Kategorie "Selbstreflexion" erleichtert den Einstieg, beschränkt aber keineswegs die Gesprächsthemen. Ein natürlicher Verlauf der Reflexion kreierte sich automatisch durch die Ansichten der Mitspieler*innen und dem spontanen Stellen neu aufkommender Fragen. Vorwürfe sind keinesfalls das Ziel der Selbstreflexion und Rechtfertigung nicht die gewünschte Reaktion.





Gedankenspiel

Die Kategorie "Gedankenspiel" hilft beim Kopfabswitchen und stimuliert die Kreativität mit einer bunten Kartenvielfalt. Die Spieler*innen werden mit jeder neuen Karte in ungewöhnliche Szenarien geworfen. Die Vorstellungskraft über mögliches Handeln wird ihnen mit jeder Karte aufs Neue abverlangt. Kreatives Denken steht bei dieser Kategorie im Fokus.

Kreatives Denken steht für Einfallsreichtum und Flexibilität, da es keinen Grenzen unterliegt. Diese Fragekategorie ermöglicht es den Spielern*Spielerinnen, die Gedanken schweifen zu lassen und dem Denkprozess Freiraum für Kreativität zu geben. Das Gedankenspiel nimmt durch unerwartete Fragen der Mitspieler*innen einen spannenden und unvorhersehbaren Gesprächsverlauf. Es gibt keine falschen Antworten. Je außergewöhnlicher die Antwort, desto spannender das Spiel.





Kreuzverhör

Selbstreflexion und Gedankenspiele sind keine leichte Kost. Daher braucht das Kartenspiel eine Auflockerung. Die benötigte Leichtigkeit bringt die Fragekategorie "Kreuzverhör" ins Spiel und entschärft die Spielrunde gekonnt mit einem schnellen Schlagabtausch von Frage und Antwort. Im Gegensatz zu den vorherigen Kategorien, verlangt das Kreuzverhör den Spielern*Spielerinnen das volle Potenzial ihrer Schnelligkeit ab. Nachdenken ist verboten!

Auf eine schnelle Frage folgt eine rasche Antwort. So kommen außergewöhnliche Meinungen und Gedanken ans Licht, die der Person vorher vielleicht gar nicht bewusst waren, und führen zu der ein oder anderen Atemnot zwischen Lachanfällen. Denn mit schnellem Antworten geht eine hohe Fehlerquote einher.

Die vielfältigen Fragen lockern die Atmosphäre auf und bringen eine willkommene Vielfalt in das durch Small Talk geprägte Erwachsenenleben, das auf effizientes und wohlüberlegtes Denken ausgerichtet ist.



Erzählt euch NOCH mehr



ERZÄHLT EUCH MEHR gibt es nicht nur für den Freundes-, Verwandten- und Kolleg*innenkreis, sondern auch für Paare sowie speziell für Frauen und Kids.

Alle Editionen findest du ab sofort in unserem Shop.